

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Referat 42 – Pflanzenschutzdienst
Willy-Brandt-Platz 3
54290 Trier**

Antrag auf Ausnahmegenehmigung nach § 12 Abs. 2 Satz 3 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen, die nicht landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden

- Erstantrag
 Wiederholungsantrag, Genehmigungsbescheid vom : Az.:

1. Eigentümer(in) bzw. Nutzungsberechtigte(r) der beantragten Fläche(n):

Name, Vorname, / Firma:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Antragsteller/-in:

ja

nein

natürliche Person/
Privatperson

juristische Person/
Privatrecht, vertreten
durch

juristische Person/ öffentl.
Recht, vertreten
durch

Pflanzenschutzmittel sollen angewandt werden:

durch eigenes Personal

durch beauftragte Firma / Person (bitte Angaben zu
Ziffer 2 ausfüllen)

Ansprechpartner/-in für Rückfragen:

(Name, Telefon, E-Mail-Adresse)

2. Angaben zur beauftragten Firma / Person:

Name, Vorname / Firma:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

E-Mail-Adresse:

Telefon:

Antragsteller/-in:

ja

nein

Zuständige(r) Mitarbeiter/-in für Rückfragen:

(Name, Telefon, E-Mail-Adresse)

Datum der Anzeige nach § 10 PflSchG¹ bei der ADD:

¹ Dienstleister und Lohnunternehmer, die Pflanzenschutzmittel für andere anwenden, müssen diese Tätigkeit gem. § 10 PflSchG anzeigen. Das Anzeigeformular steht unter <https://add.rlp.de/de/themen/pflanzenschutz/pflanzenschutzmittel/anwendung-von-pflanzenschutzmitteln-fuer-andere-und-beratung/> zum Download bereit.

3. Angaben zu dem/den Anwender(n) der Pflanzenschutzmittel (Sachkunde):

Name und Vorname der sachkundigen Person(en) gemäß § 9 PflSchG, die die Pflanzenschutzmittelanwendung durchführen soll(en) sowie Sachkundenachweis und ggf. Nachweis über die Teilnahme an einer anerkannten Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme:

Name:	Vorname:	Kopie(n) des/der Sachkundenachweis(e) und ggf. Nachweis(e) über Fortbildung liegen bei:
		<input type="checkbox"/> Sachkundenachweis <input type="checkbox"/> Fortbildung
		<input type="checkbox"/> Sachkundenachweis <input type="checkbox"/> Fortbildung
		<input type="checkbox"/> Sachkundenachweis <input type="checkbox"/> Fortbildung
		<input type="checkbox"/> Sachkundenachweis <input type="checkbox"/> Fortbildung
		<input type="checkbox"/> Sachkundenachweis <input type="checkbox"/> Fortbildung

4. Antragsflächen – Standortangaben:

Die beantragten Behandlungsflächen bzw. Objekte bitte in der nachfolgenden Tabelle eintragen und vollständig und eindeutig mit der entsprechenden lfd. Nr. in geeignetem Kartenmaterial/ Liegenschaftskarte im Maßstab 1 : 1000 bis 1 : 10.000 im Format DIN A4, maximal DIN A3 kennzeichnen sowie **unbedingt ergänzende Angaben** (u. a. zu Befestigungsart, Entwässerung, Schutzgebieten) **auf Anlage 1 (Formblatt) eintragen!**

Lfd. - Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück -Nr.	Größe in m ² / ha bzw. ² in m/ km	Nutzungsart ³ / Objekt

*Falls weitere Flächen beantragt werden, bitte separate Anlage beifügen!

Kopie(n) der Flurkarte(n) bzw. eines Ausschnitts mit der Grenzeinzeichnung der Antragsfläche(n) und Kennzeichnung mit der entsprechenden lfd. Nr.

liegt/en bei. liegt/en **nicht** bei, weil dem Pflanzenschutzdienst bereits Kartenmaterial aus zurückliegenden Anträgen vorliegt **und** sich **keine Änderungen** ergeben haben.

² bei **Gleisanlagen** bitte Angabe der Gesamtlänge in m bzw. km

³ z. B. Fußweg Friedhof/ Park, Platz, Tennensportplatz, Laufbahn, Lagerplatz, Hof, Gleisanlage, Rohrtrasse, Tanklager, Flugbetriebsfläche, Militäranlage, Hafenverkehrsfläche, Brachfläche (Riesenbärenklau/ Staudenknöterich) usw.

5. Zweck der Pflanzenschutzmittel-Anwendung und Behandlungsalternativen:

Detaillierte Begründung für die Vordringlichkeit der Pflanzenschutzmittelanwendung (z. B. mangelnde Verkehrs- und Betriebssicherheit, Beeinträchtigung des Korrosions-, Brand- oder Explosionsschutzes baulicher Anlagen oder gelagerter Materialien...) und Zweck (Unkraut-/ Pilz-/ Schädlingsbekämpfung / Bekämpfung invasiver Arten ...):

Der Einsatz eines mechanischen, thermischen oder sonstigen Alternativ-Verfahrens ist nicht möglich, weil (Gründe bitte detailliert auflühren):

Darstellung der bisher getroffenen alternativen Maßnahmen zur Bewuchsbeseitigung:

6. Vorgesehene Pflanzenschutzmittel und Anwendungstechnik:

Mittelbezeichnung:

Aufwandmenge/ l :

Anwendungskonzentration:

Bezeichnung Pflanzenschutzgerät, Gerätetyp:

Arbeitsbreite (in m):

Düsenausstattung:

Geräteprüfung⁴ gültig bis:

Ich/ Wir beantragen die Genehmigung zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Flächen, die weder landwirtschaftlich noch forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden, wie in diesem Antrag mit Anlagen aufgeführt. Hiermit erkläre ich/wir, dass alle Flächen, auf die sich dieser Antrag bezieht, in dem beiliegenden Kartenmaterial und auf der beigefügten Anlage 1 (Formblatt) aufgeführt und alle Angaben, auch bezüglich Entwässerung und gefährdeter Objekte, ordnungsgemäß und wahrheitsgetreu gemacht worden sind.

Datenschutz: Die antragsbezogenen Informationen zum Datenschutz⁵ nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum	Unterschrift des/der Eigentümer(s)/-in bzw. seines/r Verfügungsberechtigten	Unterschrift des/der Antragsteller(s)/-in ⁶
------------	--	---

Anlagen:

- Anlage 1 - Formblatt
- Lageplan/Flurkartenausschnitt
- Kopie(n) Sachkundenachweis(e) und ggf. Kopie(n) Fortbildungsnachweis(e)
- Geräteprüfbericht
- bei Anträgen zur Bekämpfung von Riesenbärenklau: Langfristiges Bekämpfungskonzept
- Sonstiges:

⁴ gültigen Geräteprüfbericht bitte beifügen

⁵ Information zum Datenschutz für Antragsverfahren nach § 12 Abs. 2 Satz 3 PflSchG, abrufbar unter: <https://add.rlp.de/de/themen/pflanzenschutz/pflanzenschutzrechtliche-genehmigungen/anwendung-von-pflanzenschutzmitteln-auf-nichtkulturland/>

⁶ entfällt, soweit Eigentümer/-in Antragsteller/-in ist

Formblatt Anlage 1 zum Antrag vom:

Antragsteller/-in:

Lfd. - Nr.	Nutzungsart/ Objekt Übertrag aus Tabelle Seite 2, Spalte 6	Befestigungsart der Antragsfläche (z. B. Schlacke, Schotter, Kies, Splitt Sand, Natursteinpflaster Pflaster, Platten, Beton, Bitumen)	Entwässerung der Antragsfläche (Bodeneinläufe/ Gully = B/G, Drainagen = D, Versickerung vor Ort = V, Hangneigung = H) ⁷	Eintrittspfad in Gewässer oder Kanalisation vorhanden? ⁸ Wenn ja, bitte eintragen O = in Oberflächen-gewässer K = in Kanalisation	Wasserschutzgebiet ^{9, 10} (Wasserschutzgebiete Zone 1-3, Heilquellenschutzgebiet) tangiert? (ggf. im Plan markieren)	nach Naturschutzrecht geschützte Flächen ^{9,10} (z. B. Naturschutzgebiete, Nationalparks, Naturdenkmale, Biotope usw.) tangiert? (ggf. im Plan markieren)	Sensible Objekte in unmittelbarer Nachbarschaft (z. B. Oberflächengewässer, Hausgärten, Baumschulen, Erwerbsobstanlagen, Rebflächen, Spielplatz usw.) tangiert? (ggf. im Plan markieren)
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
				<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

* Anmerkung: Soweit die im Antrag vorgesehenen Felder für die erforderlichen Angaben nicht ausreichen, bitte diese auf einem Beiblatt ergänzen und beifügen.

Art des/der betroffenen Schutzgebiete(s) und Bezeichnung sowie lfd. Nr. der betroffenen Antragsfläche(n) hier eintragen:

⁷ Bitte die Art der Entwässerung durch entsprechende Buchstaben (B/G, D, V, H) beschreiben, z. B. **V** (=Versickerung vor Ort).

⁸ Wenn von der Antragsfläche Niederschlagswasser in Gewässer oder die Kanalisation abgeschwemmt werden kann (auch bei Oberflächen-/Hangneigung) bzw. eingeleitet wird, z. B. über Bodeneinläufe/ Gully, Drainagen, **muss „ja“ angekreuzt werden und der Eintrittspfad** durch den/die entsprechenden Buchstaben O/K **angegeben werden**.

⁹ Falls nicht bekannt, bitte bei der zuständigen Unteren Wasserbehörde bzw. Unteren Naturschutzbehörde erfragen.

¹⁰ Wenn (ein) Schutzgebiet(e) betroffen ist/sind, bitte Art und Bezeichnung auf Seite 4 unten eintragen, z. B. Lfd. Nr. 3, Wasserschutzgebiet „...“, Zone II; lfd. Nr. 5, Naturschutzgebiet „...“